

Abonnementspreis vierteljährlich mit „Illustrirtem Sonntagsblatt“ bei den Ausstüchern 1,40 Mk. in den Ausgabestellen 1,20 Mk., beim Postbezug 1,50 Mk., mit Randbrettlträger-Bestellgeld 1,95 Mk.



Insertions-Gebühr für die 4 gespaltenen Corpusspalten oder deren Raum 13 1/4 Pf., für Privat- in Merseburg und Umgebungen 10 Pf.

Merseburger Kreisblatt. Tagesblatt für Stadt und Land. (Amtliches Organ der Merseburger Kreis-Verwaltung.)

Anzeigen-Annahme für die Tagesnummer bis 9 Uhr Donnerstags, größere Anzeigen werden möglichst tags zuvor erbeten.

Gratis-Beilage: „Illustrirtes Sonntagsblatt“.

Bekanntmachung.

Am hiesigen Orte sind 6 Verkaufsstellen von Beitragsmarken der Versicherungs-Anstalt Sachsen-Anhalt eingerichtet und zwar: 1) bei Herrn Kaufmann Ernst Länger, Neumarkt Nr. 22/23

Handfertigkeitunterricht.

In dem Seitengebäude des von Schildt-Wolffersdorffschen Stiftsgrundstücks Unteraltersburg Nr. 46 ist eine Schulerwerkstatt für Knabenhandarbeit eingerichtet, welche am 3. Februar er. eröffnet werden soll und in welcher der — dafür besonders vorgebildete — Lehrer Bienenfeld

Uhr erhebliche thatsächliche Minderungen eingetreten, welche die Verhältnisse Aegyptens auch nach Ägypten betreffen. Das Vorkommen Tomfts, ein europäisches Interesse in dem eigenen Lande nach Möglichkeit gerecht zu werden, sog ihm die Feindschaft eines Theiles seiner Unterthanen zu, die als ägyptische Nationalpartei die Lösung „Aegypten den Aegyptern“ ausgab

aus Gründen innerer Parteipolitik abgelehnt; hierdurch hat England freie Hand erhalten, während Frankreich, wenn auch unbeabsichtigt, hiermit keine einflussreiche Stellung in dem Bilde, was später oft genug in Paris beruht wurde, thatsächlich aus der Hand gegeben hatte.

Der Thronwechsel in Aegypten.

Der Tod des Khedive Mehemed Tewfik hat in der europäischen, besonders in der französischen und englischen Presse über die Lage und die Zukunft des Spharocanalen Reichs Betrachtungen nachgewirkt, welche einmal auf seine eigenthümlichen staatsrechtlichen Verhältnisse hinweisen und des Andern das hohe politische und wirtschaftliche Interesse betonen, das für Europa mit diesem nordöstlichen Theile Afrikas und dem Suezkanal verbunden ist.

Der Thronwechsel in Aegypten.

Am 1. Juli 1841, welcher dem ersten ägyptischen Reichthum Mehemed Ali die Vererbung dieser Würde in der männlichen Linie nach dem Rechte des Seniorats zuschrieb; dieses Recht wurde im Juni 1873 von dem Sultan durch Anerkennung der Kaisererfolge erweitert.

Wie der Secretär Langmut zu seiner Frau kam.

Erzählung von H. Spangenberg. (Hauptstadt verboten.) (2. Fortsetzung.) Der Nachmittag, der mir noch vor zwei Stunden ein fast unüberwindliches Grausen eingeflößt, dieser Nachmittag barg für mich die glücklichsten Stunden in sich, die ich je erlebt.

Wie der Secretär Langmut zu seiner Frau kam.

Wieder zu Paaren vereint, trat mir unsern Rückweg durch den Wald an, und auch ich mit meiner schönen Begleiterin Arm in Arm — es hatte diesmal nicht erst der Mitwirkung meines Freundes bedürft — wir bildeten auch jetzt wieder das letzte Paar; langsam, im vertraulichen Gespräch, wandelten wir dahin, begleitet von dem angenehmen Säuseln der Abendluft, dem lauten Klischen der Baumzweige.

Politische Nachrichten.

Deutsches Reich Berlin, 15. Januar. Kaiser Wilhelm in Bückeburg. Unser Kaiser, welcher am Mittwoch Abend zur Thronnahme an den Hofjagen in Bückeburg eingetroffen und festlich empfangen war, wird seinen Besuch in Folge des Abschlusses seines Besuchs, des Besuchs von Clarence von Australien abbrechen. Der Kaiser und Prinz Waldolf zu Schaumburg-Lippe begaben sich Donnerstag Vormittag zur Jagd auf Hirsch am Bückeburger. Bei der Abfahrt wurde Se. Majestät von den auf dem Schloßplatz und dem Schloßwall verammelten Landvolken, die ihre Nationaltracht angelegt hatten, lebhaft begrüßt.

Politische Nachrichten.

Manchester, 15. Januar. Die Station ist noch eine gute halbe Stunde entfernt. „Eine halbe Stunde? — kann es gleichzeitig aus meinem und meiner schönen Lebensgefährtin Munde; ich höre nur noch hinaus: „Wir müssen ja den letzten Zug nach J. noch erreichen.“

Wie der Secretär Langmut zu seiner Frau kam.

Schon waren wir längere Zeit im Walde gegangen und mußten nach meiner Berechnung der Bahnhafaten nahe sein, und doch kam es mir vor, als seien wir am Kadmittage einen anderen Weg gegangen. Fräulein W. theilte diese meine Ansicht, ja sie erklärte mit Bestimmtheit, wir seien auf einen falschen Weg geraten. Was war nun zu thun? Wir machten Halt, und joben uns nach allen Himmelsrichtungen um, kein menschliches Wesen war sichtbar — wir lauschten in ahemloser Spannung, hörten auch Stimmen, aber in ständlicher Entfernungs. Dann trat lautlose Stille ein, hin und wieder durch das Gefirnis eines Waldvogels unterbrochen.

Wie der Secretär Langmut zu seiner Frau kam.

Muthes sah ich mich Fräulein W. gegenüber und machte mir die bittersten Bemerkungen, daß ich in ihre Begleitung gewilligt, und sie bereute, daß wir der Taise wegen überhaupt zurückgegangen seien — kurz, wir befanden uns in einer Situation, wie sie unter den obwaltenden Umständen fataler nicht gedacht werden konnte. Wir beschleunigten unsere Schritte in der frohen Hoffnung, Jemanden zu finden, der uns auf den richtigen Weg führen würde — den Eisenbahnhof mußten wir ja doch noch erreichen! —

des Trauerfalles werden auch wohl die Berliner Volkstheater ein Eingeständnis erheben.

— Deutscher Reichstag. Am Donnerstag wurde die zweite Beratung dem Etat des Reichsamt des Reichsamt... (text continues with details of the Reichstag proceedings, including mentions of Reichsminister, Reichsbank, and Reichsanzeiger).

— Die Gründung der Session des preussischen Landtages hat am Donnerstag Mittag in öffentlicher Weile im Berliner Schloß... (text continues with details of the Prussian Landtag session, mentioning the Reichsministerpräsident Graf Caprivi and various legislative proposals).

hochgejogen, der Zug wird bald einfahren, beileben Sie sich ein wenig!
„Guten Sie Dank, tausend Dank!“ rief ich dem braven Mann nach... (text continues with a humorous dialogue, mentioning a woman and a man, and ending with a reference to the station).

— Preussisches Herrenhaus. (Erste Sitzung vom 14. Januar.) Präsident Herzog von Ratibor eröffnet die Sitzung mit einem dreimaligen Hoch auf den Kaiser... (text continues with details of the Prussian Herrenhaus session, including the reading of letters and reports).

— Preussisches Abgeordnetenhause. (1. Sitzung vom 14. Januar.) Erster Vizepräsident Hr. v. Heeremann eröffnet die Sitzung mit einem Hoch auf den Kaiser... (text continues with details of the Prussian Abgeordnetenhause session, including the reading of letters and reports).

— Über die Lage in Deutsch-Ostafrika wird folgende amtliche Mitteilung verbreitet: Der Gouverneur von Deutsch-Ostafrika hat die über Rom eingegangene Meldung von einem Aufstand auf der Küste ausdrücklich als unrichtig bezeichnet... (text continues with details of the situation in German East Africa).

— Oesterreich-Ungarn. Im österreichischen Abgeordnetenhause dauert die Debatte über die neuen Handelsverträge fort... (text continues with details of the Austrian-Hungarian parliamentary session).

— Großbritanien. Der Tod des künftigen englischen Thronerbes. Der älteste Sohn des Königs von Wales, also ein Vetter des deutschen Kaisers, ist am Donnerstag

da vermisst ich meinen Hut, meinen Regen-schirm — ich frage wieder vorsichtig hinab und rettete meine Hut, der an einem kleinen Strauch hängen geblieben war... (text continues with a humorous dialogue about a hat and a raincoat).

„Verzeihung, Verzeihung, schätzte Fräulein! Durch meine Un-vorsichtigkeit sind nun alle unsere Bemühungen, unsere Anstrengungen vergeblich gewesen — ich allein trage die Schuld an Allem!“

In diesem Augenblick drangen drei Glockenschnägel, kurz nachher wieder ein schillerer Pfeiff an unser Ohr — das Dampfrohr erteilte weiter — ohne unser Nun war ja unsere Situation noch peinlicher, bei Weitem peinlicher als vorher... (text continues with a humorous dialogue, mentioning a steam whistle and a situation).

früh an der Influenza gestorben. Prinz Albert Viktor, Herzog von Clarence, war am 8. Januar 1864 in Frogmore-Lodge bei Windsor geboren... (text continues with details of the death of Prince Albert Viktor, including his lineage and military service).

— Orient. Heute Freitag hält der Khedive Abbas seinen Einzug in Kairo. Es werden jetzt auch schon Senatorengeleichen in Verbindung mit der Person des jungen Fürsten verbreitet. Danach soll ein Plan bestanden haben, ihn während der Ueberfahrt nach Alexandria zu entführen... (text continues with details of the situation in the Orient, mentioning the Khedive and the young prince).

— Amerika. In den Vereinigten Staaten von Nordamerika regt sich von Neuem eine Agitation wegen Regulierung der Silberwährung... (text continues with details of the silver currency agitation in the United States).

Provinz und Umgebung.

— Freiburg. Welchen Händen in früheren Jahren die Schulen anvertraut wurden, besteht eine Urkunde aus dem Jahre 1668. Nach dieser wurde an der hiesigen Mädchenschule ein gewisser Gottfried Werner angestellt... (text continues with details of the school history in Freiburg).

— Duerfurth, 13. Januar. Der landwirthschaftliche Verein Duerfurth hält am Montag, den 13. d. M., seine erste diesjährige Versammlung im „Zern“ hier ab... (text continues with details of the agricultural association meeting in Duerfurth).

— Halle, 14. Januar. Dem „Witz, Tagel.“ wird folgendes geschrieben: Vor einigen Tagen war in Bamberg ein Individuum auf der Jagd gefangen worden... (text continues with a humorous letter from Halle).

— Halle, 14. Januar. Die große hiesige Hofkammer H. J. Schumann kann in diesem Jahre ihr 100jähriges Bestehen feiern... (text continues with details of the Hofkammer anniversary in Halle).

— Leipzig, 12. Januar. Auf dem Wege zwischen Aethen und Monnemüß verunglückte gestern

Mittag ein Gefährlicher aus Ladau daburg, daß er von dem beladenen Wagen herabfiel und dieser ihm über den Kopf ging, so daß sofort der Tod eintrat... (text continues with details of an accident in Ladau).

— Bitterfeld, 12. Januar. Verschieden wurden gestern Abend zwischen 5 und 6 Uhr auf einer unserer Straßen vier polnische Arbeiter, Einer von ihnen wurde sofort getödtet, zwei schwer verletzt... (text continues with details of an accident in Bitterfeld).

— Stendal, 11. Januar. Das hier garnisonierende Infanterie-Regiment wird nach Ratibor, Sorau und Magdeburg... (text continues with details of military movements in Stendal).

— Schellendöberitz, 10. Januar. Ein scharredlicher Unglücksfall mit tödtlichem Ausgange ist dieser Tage im Bezirksamtshause vorgekommen... (text continues with details of an accident in Schellendöberitz).

— Deffau, 11. Januar. Die Reisenden eines am Sonnabend hier eintreffenden Bahnzuges wurden in nicht geringem Grade verjetzt, als der Zug hinter Wittberg plötzlich im freien Felde zum Stillstand kam... (text continues with details of a train accident in Deffau).

— Jena, 12. Januar. Die Geographische Gesellschaft für Thüringen feierte hier am 10. d. Mts. ihr 10. Existenzfest... (text continues with details of the geographical society anniversary in Jena).

— Göttingen, 11. Januar. Das Opfer eines Wesselerers wäre dieser Tage denaue der Fuhrmann einer Thüringer Bierbrauerer geworden, als er sich mit einem Gesichter auf dem Nachhauseweg auf der Gasse zwischen Hildesheim und Götting befand... (text continues with details of an accident in Göttingen).

— Erfurt, 12. Januar. Der mit allen Umständen für eine in Frauenleider geliebte Person, die ihm hat, sie mitführen zu lassen, welchem Verlangen auch keines der Fuhrmanns, entprochen werden sollte... (text continues with details of an accident in Erfurt).

— Duerfurth, 13. Januar. Der landwirthschaftliche Verein Duerfurth hält am Montag, den 13. d. M., seine erste diesjährige Versammlung im „Zern“ hier ab... (text continues with details of the agricultural association meeting in Duerfurth).

— Halle, 14. Januar. Dem „Witz, Tagel.“ wird folgendes geschrieben: Vor einigen Tagen war in Bamberg ein Individuum auf der Jagd gefangen worden... (text continues with a humorous letter from Halle).

— Halle, 14. Januar. Die große hiesige Hofkammer H. J. Schumann kann in diesem Jahre ihr 100jähriges Bestehen feiern... (text continues with details of the Hofkammer anniversary in Halle).

† Dank. †

Zurückgeführt vom Grabe unserer lieben, unvergesslichen Mutter, Schwieger-, Großmutter und Schwester, der vern.

Rosine Köke, geb. Pohley,
fönnen wir nicht unterlassen, Allen für die vielen Beweise herzlicher Liebe- und Theilnahme beim Begräbniß der Entschlafenen unsern innigsten Dank auszusprechen.

Köfzig und Merseburg.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Holz-Verkäufe

in der Königlichen Oberförsterei Schkenditz.

1. Unterforst Merseburg

a) in der Jasanerie bei Merseburg
Montag, den 18. Januar, 9 Uhr:
16 Eichen mit 2 fm, 60 Eichen und Rüsten mit 22 fm, 6 Birken mit 3 fm, 1 Pyramiden-Pappel mit 2 fm, 300 harte Stangen IV/V. Klasse, 50 h. Bandstücke I/II. Klasse (Schuppenstiele, Korbhügel), 20 rm Kloben, 1400 rm Unterholz-Heißg.
b) in Hellfurt-Medbrat bei Teubitz
Freitag, den 22. Januar, 10 Uhr:
1 Eiche mit 2 fm, 50 Eichen und Rüsten mit 10 fm, 3 h. Stangen IV/V. Klasse, 6 h. Korbhügel, 200 rm Unterholz-Heißg.

2. Unterforst Schkenditz

Mittwoch, den 20. Januar, 10 Uhr:
Schlag II an der Dolger Straße und Schlag XII 50 ebene Stangen III. Klasse, 5 Rüsten mit 2 fm, 10 Pyramiden-Pappeln mit 1 1/2 fm, 200 rm Gehräup, 900 rm Unterholz-Heißg, 30 rm eckere, buchene, pappene Kloben.
Schlundig, den 11. Januar 1892.

Königliche Oberförsterei.

Zwangs-Versteigerung.

Sonabend, den 16. d. Mts.,
Vormittags 10 Uhr,
versteigere ich im „Cafino“ hiesig:
verschiedene Möbel.
Merseburg, den 14. Januar 1892.
Taubnitz, Gerichtsvollzieher.

Brennholz-Auction.

Montag, den 18. Januar 1892,
von Vorm. 10 Uhr ab,
sollen im **3. böchener Rittergutsforste**
folgende Brennholz meistbietend verkauft werden:
ca. 100 rm Scheit,
ca. 200 rm Etek,
ca. 360 rm Abramm,
ca. 680 rm Unterholz.
Bedingungen werden im Termin zuvor bekannt gemacht.
Sammelpfad am Oberthauer Wege.
Taubitz, Förster.

Holz-Auction.

In dem Rittergutsforste in **Böschau** sollen
Montag, den 25. Januar,
Vormittags 9 Uhr,
ca. 50 Stück Erlen von 10-25 cm St.,
„ 30 „ Rüsten „ 15-26 „ „
„ 20 „ Birken „ 30-50 „ „
„ 3 „ Eichen „ 70-75 „ „
„ 100 Säulen Unterholz
meistbietend unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen verkauft werden.
Nabe, Holzauflieferer.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdunng der Gemeinde Schladebach soll
Montag, den 18. Januar 1892,
Nachmittags 3 Uhr,
im Heinschen Gasthose daselbst öffentlich meistbietend verpachtet werden.
Der Gemeindevorstand.

Schablonen

zur **Büchsenfähererei**
Kästchen, Languetten, Ecken,
breite Kanten, verzierte Buchstaben in reichhaltiger Auswahl.

Monogramme

in 9 verschiedenen Größen und Mustern
empfiehlt wie bekannt zu billigen Preisen.

Rahnnadeln

mit federndem Dehr (Selbstfädler)
25 Pfg. per Dutz.

Hugo Käther,
Schulstraße 11.

Fabriklager
wasserdichter Pferddecke

aus chem. präp. Segeltuch in schwarz, braun und grau.

Ed. Klauss, Merseburg.

Das nach den gesetzlichen Vorschriften für jeden Arbeitgeber unentbehrliche
Kontrollbuch
zur Invaliditäts- und Alters-Versicherung
für Betriebe bis zu 200 500 1000 Arbeiter
W. 2. — 4 — 8. —
und die für Mitglieder der Berufsvereinigungen entworfenen
Lohnbücher
für Betriebe bis zu 400 und bis zu 1000 Arbeiter
W. 2. — W. 4. —
hält stets vorrätzig
Die Kreisblatt-Expedition.

Stollwerek's Herz Cacao
hoher Gehalt an Eiweiss,
Theobromin und Aroma
daher stärkend, anregend
und wohlschmeckend.
• Ueberall käuflich! •
Dose - 25 Cacaoherzen - 75 Pfennig.

Brikets und Presskohlensteine
von Grube „**Paul-Luckenau**“,
prima Qualitäten, liefert ich jedes Quantum prompt und billigt.
Heinrich Schütze.

für
Blutarme u. schwache Kinder
empfehlen alle Professoren und Aerzte zur Stärkung
Ern. Stein's
Medicinal-Tokayer
und
Ern. Stein's
Ungarisch-Portwein



zu haben bei
Bruno Mähner, Gotthardtstr. 27.
F. Otto Wirth, Gotthardtstr. 11
Theodor Sieber, Hallestr. 17
Julius Trommer, Unteraltersburg 8,
F. Bielzig, Lindenstraße 12
Gas-Coke.
Von heute ab kostet der Hectoliter
ab Anfall **90 Pfg.**; bei Abnahme
von 30 Hectoliter **80 Pfg.**
Merseburg, den 12. Januar 1892.
Die Verwaltung der Gasanstalt.
Fleischhauer.

Kostenfrei
werden Kapitalisten gute und sichere Hypotheken
nachweisen durch **Carl Rindfleisch,**
Merseburg, Burgstraße 13.
Mk. 3000 wird auf sichere
Hyp. sof. oder u.
1. April gef. Off. u. B. H. 30 an die Kreisbl.-Exp.
Abgeserkten
der meisten frühreifen Raze, besser Qualität, sind zu
Lagerpreisen wieder obulassen auf dem Ritter-
gute **Wengelsdorf b. Corbeho.**
Die von Hrn. Dr. Häselin bewohnten 2 Etagen
in den Häuser **Weissenfelsstr. 3 u. 4**
sind zu vermieten und 1. Juli zu beziehen.
Näheres im Comptoir des Vorstehersvereins.
**Wohnungen zu vermieten: Wühl-
berg 10;** daselbst sind auch Schlaf-
stellen zu beziehen.
Ein eleg. möbl. Zimmer ist sofort preisw.
zu vermieten. Näheres bei
P. Exner, Entenplan 2.
Zum 1. April suche ich eine zuverlässige Köchin,
die auch Hausarbeit übernimmt. Gute Zeugnisse
erforderlich.
Frau von Reden.
Gandwirtschafterinnen, Köchinnen,
Haus-, Küchen- u. Stubenmädchen.
mehrere Mädchen f. einzelne Damen finden
sehr gute Stellen durch
Frau Klar,
Halle a. S., Fleißergasse 1
Bermittl.-Bureau.
Junge Mädchen, welche Schneidern
lernen wollen, werden
noch angenommen
Johannisstr. 5.

Bamberger
Trocken-Gemüse,
für die Portion 20 Gramm erforderlich, als:
Schnittbohnen, Wachbohnen,
Schoten-Erbfen, Auerlei, Julienne,
Wirsing, Spinat,
Kofensohl, Grünkohl
empfiehlt
Otto Schauer, Markt.

Althee-Bonbons
vorzüglich gegen Husten und Heiserkeit empfiehlt
täglich frisch
Fr. Schreiber's Conditorei.

II. Künstler-Concert
im Königl. Schloßgartensalon
Montag, den 18. Januar,
Abends 7 Uhr.

Solisten: Frau Amalie Joachim
u. Fr. Gabriele Wietrowetz
(Violine).
Frau Joachim singt: **Bäckerlieb,**
Deutsches Land von Dähler, **Aria di Gio-
vannini,** Festen von Mozart, **Die zwei
Königskinder,** **Phyllis** und **die Mutter,**
Lindenbaum, Der Müller und **der Bach** von
Schubert, **Aufgangzeit** von Weber, **Auf-
baum** von Schumann, **Aleiner Hausfalt** von
Lowe, **Ein Ton** von Cornelius, **Hein Anna**
Kathrin von Hencke, **Ah wäist ich doch** von
Strahms.
Fraulein **Wietrowetz** spielt: **Sonate**
C. moll u. Beetoven, **Gefangsene** von Spohr
Ungarische Tänze von Brahms—Joachim.
Eintrittskarten, nummerirt à 3 Mark, nicht
nummerirt à 2 Mark, Fortbücher zu den Ge-
sängen à 20 Pfg. in der **Stollwerek'schen** Buch-
handlung.

Reichskrone.
Mälintheater.
Sonntag und Montag:
Die Bauber- u. Geisterwelt,
parabolgebantaltisch-mythologisch-erzählend
Direktor

Hällini
Vorführung alter und moderner Wunder,
wie sie in solcher Vollendung hier noch nicht ge-
sehen wurden. Als besonders effektiv: **Die
Feuerschneiderei,** der sprechende Kopf, die
Hochzeit zu Sanaan, **Herolithe,** die in der Luft
schwwebende Dame, ein **Werbeg-von** in der
Spitzenkammer u. s. w. Das größte Wunder
der Gegenwart: **Das augenblickliche Ver-
schwinden eines lebenden Pferdes.**
Concert von der **Stadtkapelle.**
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang 8 Uhr.
Eintrittspreise: Logen und Sperrpl. 1 M.,
Saal 50, Gallerie 30 Pfg. Sperrbület à 75,
Saal à 40, Gallerie à 25 Pfg. sind bei Herrn
Bennke und im **Ligarengeschäft** des Herrn
Weyer, Bahnhofsstraße, zu haben.

Bauern-Verein Merseburg.
Versammlung
Sonntag, den 17. Januar cr.,
Nachmittags 3 Uhr,
im „**Bisoff**“.
Tagungsordnung: 1. Generalien. — 2. Vortrag
des Herrn Director **Glück** über „**Füttermittel**
und deren Beschaffung“ — 3. Beschluß über
Dienstboten-Prämiation. — 4. Angelegenheiten
des landw. Consum-Vereins.
Die Vereinmitglieder werden höflich gebeten,
in dieser Versammlung auf einem mit dem Namen
und Wohnort des Dienstboten versehenen Zettel
die Vor- und Nachnamen derjenigen Dienstboten an-
zugeben, welche am 1. Januar d. J. eine drei-
und mehrjährige ununterbrochene Dienstzeit
in ihren Wirtschaften angetreten haben. 2. Tag
des Dienstbotenvereins ist gleichzeitig mit zu ver-
zeichnen.
Der Vorstand.

Halle'sches Stadttheater.
Sonabend, 16. Januar. Anfang 7 1/2 Uhr.
Schuldig. Drama in 3 Acten. — Sonntag,
17. Januar. Nachmittags 3 1/2 Uhr. Fremden-
Vorstellung. Halb-Prese. Prinzessin Doro-
thea. Weihnachtsmärchen in 6 Bildern. —
Abends 7 1/2 Uhr. Die Stumme von Portici.
Oper in 5 Acten.
Leipzig'scher Stadttheater.
Neues Theater. Sonabend, 16. Januar.
Anfang 7 1/2 Uhr. 1. M. Eine Goldwaage.
— Altes Theater. Sonabend, 16. Januar.
Anfang 3 Uhr. Weihnachtsvorstellung zu er-
möglichten Preisen. Eine Mitteln. Anfang 7 Uhr.
Die Prinzessin von Trapezunt.

